

Grußschreiben an den III. Parteitag der Polnischen Vereinigten Arbeiterpartei

Teure Genossen!

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands übermittelt dem III. Parteitag der Polnischen Vereinigten Arbeiterpartei und den Werktätigen der Volksrepublik Polen brüderliche Kampfesgrüße.

Die polnischen Werktätigen haben unter Führung der Polnischen Vereinigten Arbeiterpartei seit dem Bestehen der Volksmacht große Erfolge erreicht. Die Tatsache, daß unter den Bedingungen der Arbeiter- und Bauern-Macht in der Volksrepublik Polen die Industrieproduktion im Vergleich zum Vorkriegsstand bis 1958 auf mehr als das Fünfeinhalbfache gesteigert und das Lebensniveau der Werktätigen beträchtlich erhöht werden konnte, beweist die allseitige Überlegenheit der sozialistischen Gesellschaftsordnung. Die außerordentlichen Leistungen der polnischen Werktätigen sind Ausdruck ihrer unbeirrbaren Entschlossenheit, den Sozialismus in der Volksrepublik Polen zum Siege zu führen. Die Erfüllung der in den Richtlinien zur Entwicklung der Volkswirtschaft in der Volksrepublik Polen von 1959 bis 1965 vorgesehenen großen Aufgaben wird nicht nur zur weiteren Stärkung der Macht der Arbeiter und Bauern in Ihrem Lande, sondern zugleich auch zur Verwirklichung der vom XXL Parteitag der KPdSU aufgezeigten großen Perspektive der weiteren Veränderung des internationalen Kräfteverhältnisses zugunsten des Sozialismus beitragen. Die Werktätigen der Deutschen Demokratischen Republik freuen sich aufrichtig über alle Ihre sozialistischen Aufbau-erfolge und betrachten sie als Erfolge des gesamten sozialistischen Weltsystems, als Erfolge des gemeinsamen Kampfes zur Gewährleistung des Friedens.

Die Werktätigen der Deutschen Demokratischen Republik und die patriotischen Kräfte in Westdeutschland danken dem polnischen Volk für die Unterstützung, die es der Deutschen Demokratischen Republik im Kampf um den Abschluß eines Friedensvertrages mit Deutschland